



Installation auf engstem Raum: Line Lerho präsentiert gemeinsam mit Céline Leuchter einen Beitrag zur Grenzkunstroute. FOTO: RALF ROEGER

Ein Versuch mit 100 versteckten Geldscheinen

Zwei lohnende Ausstellungen locken ins Kukuk am ehemaligen Grenzübergang Köpfchen und in die Galerie Freitag. Es geht um Fragiles - und um die Macht des schnöden Mammons.

VON SABINE ROTHER

AACHEN Ein sanfter Regen aus Worten, Gedanken und Gefühlen überzieht die Verglasung des ehemaligen belgischen Zollhauses am Grenzübergang Köpfchen, wo die von Clemens Stanzel geleitete Kultur-Arbeitsgemeinschaft des Vereins „Kunst und Kultur im Köpfchen“ (Kukuk) regelmäßig Künstlerinnen und Künstlern die „Werkstatt“ öffnet.

Entwicklungsprozess

Auf kleinstem Raum haben hier Line Lerho (Schauspielerin) und Céline Leuchter (Bühnenbildnerin) in einem stetigen Entwicklungsprozess ihre Installation zum Thema Grenzkunstroute021 erarbeitet. „Fragil“ lautet das Stichwort, zerbrechlich. Erinnerungen an Heimatliches von über 50 Zufallsgästen aller Generationen haben die beiden gesammelt und so verdichtet, dass ein experimentelles Gesamtbild noch bis zum 28. August zu sehen ist. Die weiße Schrift an den Glaswänden verführt zum Lesen und zur Suche nach Übereinstimmung mit eigenen Emotionen. Der Blick auf das Inne-

KONTAKT

Aachener Nachrichten

Lokalredaktion

☎ 0241 5101-311
 🕒 Mo.-Fr. 9-18 Uhr
 📧 lokales-aachen@medienhausaaachen.de
 📍 Dresdener Straße 3, 52068 Aachen

Kundenservice

☎ 0241 5101-701
 🕒 Mo.-Fr. 6.30-17 Uhr, Sa. 6.30-12 Uhr
 📧 kundenservice@medienhausaaachen.de

📍 Vor Ort:
Verlagsgebäude (mit Ticketverkauf),
 Dresdener Straße 3, 52068 Aachen
 Mo.-Fr. 8-16 Uhr, Sa. 9-12 Uhr
 (vorübergehend verkürzt)

Medienhaus Tickets/Klenkes Ticket
 (ausschließlich Ticketverkauf)
 Kapuzinergraben 19, 52062 Aachen
 Mo-Fr. 12-18 Uhr, Sa. 11-15 Uhr
 (vorübergehend verkürzt)

Anzeigenberatung für Geschäftskunden

☎ 0241 5101-286
 📧 mediaberatung-aachen@medienhausaaachen.de
 📍 Dresdener Straße 3, 52068 Aachen

📰 **Aachener Nachrichten**
 www.aachener-nachrichten.de/kontakt

re ist nicht verschlossen.

Mit dem Boden aus ehemaligen Garnspulen zeigt sich Heimat als extrem zerbrechlich verwoben, das Gefühl für sie bleibt dennoch erstaunlich stabil. In einem sachten Luftstrom bewegt sich ein durchschimmernder großer Kokon, der an die Hülle der Seidenraupe erinnert. Wer schlüpft hier wann? Das Geheimnis bleibt, das Leben wird geprägt – etwa durch Gesten, die in einem anderen Teil des Raums an durchsichtigen Fäden schweben und zu Entdeckungen ermutigen.

Die „Künstlerinnenwerkstatt“ im ehemaligen belgischen Zollhaus, Aachener Straße 261a, Raeren, ist bis 28. August (Finnissage 15 Uhr in Anwesenheit der Künstlerinnen) rund um die Uhr zu sehen. Weitere Infos gibt es unter www.kukukan-dergrenze.eu.

Experiment

Dieses Ergebnis hat Robert Mertens, Inhaber der Galerie Freitag 18.30 in Aachen, nicht erwartet. Im Rahmen des Ausstellungsprojektes „Für immer und dich“, die noch bis zum 26. August ein eindrucksvolles Panorama der bildenden Kunst der Gegenwart mit Werken von 17 namhaften Künstlern bietet, hat sich Mertens ein Experiment geleistet: Zwischen dem Giganten „Freddy“ aus Corten-

stahl von Fabian von Spreckelsen, Werken von Sascha Berretz, Jupp Linssen, Romain van Wisssem und vielen anderen hat Tom Schmelzer als Kunstaktion 100 Zehn-Euro-Scheine versteckt. „Ein soziales Experiment mit deprimierendem Ausgang“, berichtet Mertens.

Unerwartetes Ergebnis

Bereits kurz nach Eröffnung der Ausstellung waren sämtliche Scheine – alle mit dem philosophischen Aufdruck „Der Mensch ist umso reicher, je mehr Dinge er liegen lassen kann“ – verschwunden, niemand hatte einen „Fund“ zurückgegeben. Und es hat niemand etwas beobachtet. „Scheine waren mal unter einem Kunstwerk, mal an der Heizung, manchmal auch nur im Spalt eines Rahmens versteckt“, erzählt Mertens. Damit nicht genug: Der Rahmen aus Plexiglas, der einen „Zehner“ offiziell zur Kunst erhoben hat, wurde von der Wand genommen und „geknackt“, vermutlich im Waschaum der Galerie...

Die Ausstellung „Für immer und dich“ ist in der Galerie Freitag 18.30, Steinkaulstraße 11, donnerstags von 14 bis 21 Uhr, freitags von 18.30 bis 21 Uhr sowie samstags von 14 bis 18.30 Uhr zu sehen. Weitere Infos gibt es unter Telefon 0241/43591040 oder www.freitag1830.de.



Deprimierend: In der Galerie Freitag hat sich Robert Mertens ein soziales Experiment geleistet, das anders als erhofft ausgegangen ist. FOTO: RALF ROEGER

MITTWOCH IN AACHEN

AUSSTELLUNG

„authentic movement“, Bilder von **Christel Wermuth**. 11-18 Uhr, bis 12.9., Galerie Salto Art, Am Lavenstein 4.

Rainer Bauer, Malerei. 8-17 Uhr, bis 10.11., Gypsilon Software GmbH, Pascalstraße 71.

Heiner Geisbe: „Schau ins Fenster“. Bilder. Fensterschau, www.logoi.de, bis 5.9., Logoi, Jakobstraße 25A.

Monika Petschnigg: „Poetry in Motion No.2“. Bilderausstellung. 10-18 Uhr, bis 26.9., Bar Museo, Wilhelmstraße 18.

Die Zukunft der Mobilität. www.oecherlab.de, 11-18 Uhr, Oecher Lab, Kapuzinergraben 19.

„Dürer war hier – Eine Reise wird Legende“. 10-18 Uhr, bis 24.10., Suermond-Ludwig-Museum, Wilhelmstraße 18.

Thomas Dozol: „Ghost Light“. Bildrucke, Fotografien und Installationen, www.neuer-aachenerkunstverein.de, 14-18 Uhr, bis 5.9., NAK – Neuer Aachener Kunstverein, Passstraße 29.

Dauerausstellung im Couven-Museum. Schau zur Wohnkultur im 18. und 19. Jahrhundert; Tel. 4324994, www.couven-museum.de, 10-17 Uhr, Couven-Museum, Hühnermarkt 17.

„Grenzkunstroute 021 - fragil“. Internationale Künstler zeigen Environmental Art, Installationen, Skulpturen und Fotografien auf einem drei Kilometer langen Rundweg im Grenzwald; www.grenzkunstroute.eu, bis 31.10., Kukuk, Eupener Straße 420.

„Lovely Creatures - Tiere, Monster, Menschen in der Kunst“. www.ludwigforum.de, 10-18 Uhr, bis 12.9., Ludwig Forum für Internationale Kunst, Jülicher Straße 97-109.

„Sweet Lies - Fiktionen der Zugehörigkeit“. 10-18 Uhr, bis 12.9., Ludwig Forum für Internationale Kunst, Jülicher Straße 97-109.

„Vom Spiel der Körper im Licht“. Sammlungsausstellung mit einem Überblick über Skulpturen in NRW seit 1945. Schau frei zugänglich im Außenraum. 10-20 Uhr, bis 31.10., Kunsthaus NRW, Abteigarten 6, Kornelimumster.

„Geschichte Aachens - Stadt Karls des Großen“. Tel. 4324994, www.centre-charlemagne.eu, 10-18 Uhr, Centre Charlemagne, Katschhof 1.

„Bürgerliche Kunstammer“. Tel. 4798030, www.suermond-ludwig-museum.de, 10-17 Uhr, Suermond-Ludwig-Museum, Wilhelmstraße 18.

Willi Blöss: „Dürer, Tod und Teufel - Eine Comic-Biografie“. Lichtbildinstallation als Hommage an Albrecht Dürer, 10-17 Uhr, bis 12.9., Internationales Zeitungsmuseum, Pontstraße 13.

„Nicht nur zur Weihnachtszeit ... Aachen und die Printe“. Tel. 4324994, www.centre-charlemagne.eu, 10-18 Uhr, bis 28.8., Centre Charlemagne, Katschhof 1.

„Der Lousberg im 19. Jahrhundert - Werden und Vergehen“. 15-17 Uhr, Kerstenser Pavillon, Belvedereallee 1.

AUSSTELLUNGSFÜHRUNG

„Nicht nur zur Weihnachtszeit ... Aachen und die Printe“. Digitale Livetour durch die Ausstellung. Tel. 4324998, museumsdienst@mail.aachen.de, 18 Uhr.

„Der gekaufte Kaiser“ - Digitale Live-Tour. Experten bieten virtuelle Rundgänge durch die Ausstellung im Centre Charlemagne an; Tel. 432-4998, museumsdienst@mail.aachen.de, 18 Uhr.

BÜHNE

„Loriots dramatische Werke“. Sketche, die den ganz normalen Alltagswahnsinn auf die Spitze treiben und nebenbei Fernsehgeschichte geschrieben haben; www.grenzlandtheater.de, 20 Uhr, Grenzlandtheater, Friedrich-Wilhelm-Platz 5-6.

FÜHRUNG

Altstadtführung. Bummel in den engen Gassen und über die historischen Plätze; Tel. 1802950, Anmeldung: www.aachen-tourismus.de, 14 Uhr, Tourist Info Eisenbrunnen, Friedrich-Wilhelm-Platz.

mus.de, 14 Uhr, Tourist Info Eisenbrunnen, Friedrich-Wilhelm-Platz.

MÄRKTE

Wochenmärkte, Richterich, Rathausplatz; Bahnhof Rothe Erde, Vorplatz; Kronenberg, Johannes-Ernst-Platz, 7-13 Uhr.

BÄDER

Schwimmhalle Brand, Wolferskaul 19 a, Tel. 520323, 6.30-8 und 14-18 Uhr.

Schwimmhalle Ost, St.-Josefs-Platz 8, Tel. 9039191, 14-22 Uhr.

Schwimmhalle Süd, Amystraße 8, Tel. 61528, 6.30-8 und 15-21 Uhr.

Ulla-Klinger-Halle, Kronenberg 14, Tel. 76861, 6.30-8 Uhr.

Freibad Hangeweier, 6.30-21.15 Uhr, nur mit Ticket: aachen.de/ticket-baeder.

ENTSORGUNG

Kompost Containerstandorte, 16-18 Uhr: Eilendorf, Sportplatz Halfenstraße; Hörn, Parkplatz Kopernikusstraße; Schleckheim, Aachener Straße, Parkplatz am Friedhof;

9-12 Uhr.

Corona Hilfe Aachen / JuKi Aachen, Tel. 47579990.

Corona und Demenz, telefonisches Beratungsangebot der Alzheimer Gesellschaft, Tel. 0176/66990904 oder info@alzheimer-gesellschaft-aachen.de.

Corona-Hotline - Bürgertelefon von Stadt und Städteregion, Tel. 510051 (nur für allgemeine Informationen, keine persönliche medizinische Beratung), 9-15 Uhr.

Familiäre Tagesbetreuung e.V., telefonische Terminvereinbarung, 9-12 und 13-16.30 Uhr, Tel. 1602060.

Frauen Netzwerk der Städteregion, Lieferservice über Taxifur alfa, Tel. 22222 oder per Mail (alfataxi@gmx.de).

Gemeinsames Abstrichzentrum am Tivoli (GAZ), Termine NUR Online: www.staedteregion-aachen.de/gaz, Gemeinsames Abstrichzentrum am Tivoli (GAZ), Krefelder Straße.

Gesundheitsamt der Städteregion, Tel. 5198-5300; in dringenden Fällen auch per Mail: infektionsschutz@staedteregion-aachen.de, 8-16 Uhr.

Anzeige

Finden Sie die aktuellen Deals auf www.OecherDeal.de

Umfangreiche „Silber-Aufbereitung“ für Dein Auto! **nur 89 € statt 129 €**

Sieht gut aus!

[Oecher Deal.de](http://www.OecherDeal.de)

©pathdoc - stock.adobe.com

Soers, Alkuinstraße, Wendehammer, Tel. 44676-30; zusätzlich: Hander Weg, Parkplatz Gesamtschule.

Kompostanlage und Städtischer Recyclinghof Brand, (mit Wartezeiten ist zu rechnen), 8-19 Uhr, Camp Pirotte 50, Tel. 562895.

Städtischer Recyclinghof Eilendorf, (mit Wartezeiten ist zu rechnen), 8.30-16 Uhr, Kellershaustraße 10, Tel. 432-18666.

CORONA HILFSANGEBOTE

Gemeinsamhelfen, Ehrenamtsbüro der Stadt Aachen und der freien Wohlfahrtspflege, Hotline zur sozialen Unterstützung, Tel. 94927180, www.aachen.de/Gemeinsamhelfen, 10-12 und 15-17 Uhr.

Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege, Hilfsangebot im Rahmen der Nachbarschaftshilfe, Tel. 94927180 oder nachbarschaftshilfe@caritas-aachen.de, 10-12 und 14-15 Uhr.

Nachbarschaftstelefon Richterich-Horbach, Erste Hilfe nach einem Krankenhausaufenthalt,

tropt der Wasserhahn, muss eine Glühbirne ausgetauscht werden? Hilfe beim Einkauf, Tel. 95296392, 10-12 Uhr.

Brander Senioren bleiben mobil, ehrenamtlicher Fahrdienst in Brand, Tel. 45090210.

Brander Senioren-Telefon, Hilfe im Alltag, 10-13 Uhr, Tel. 46358690.

Brander helfen Brander, Hilfe beim Einkauf für ältere Menschen oder Risikopatienten im Stadtteil Brand, Tel. 0176/96648975.

Caritas Familienberatung Aachen, Telefonsprechstunde: Tel. 33953 oder 479870,

Gut! Branderhof e.V. - Nachbarschaftszentrum, Hilfe für Einkäufe und Botengänge, insbesondere für die ältere Nachbarschaft. Kontakt: info@gutbranderhof.de oder Tel. 9970914.

Hilfe über das DRK, Tel. 02405/6039338.

Hotline der Notfallseelsorge Aachen für besonders von Corona betroffene Menschen, auch Online-Begleitung möglich; Tel. 4015791, 7-23 Uhr.

Nachbarschaftshilfe der Forster Seniorenberatung, Einkäufe, kleinere Reparaturen etc., info@forster-seniorenberatung.de bzw. Tel. 575972, 9-13 Uhr.

Pflegekräftebeauftragte der Städteregion, plkb@staedteregion-aachen.de, (nicht für individuelle Beschwerden) www.staedteregion-aachen.de/plkb.

Telefonbesuchsdienst der Malteser, Ute Offermann-Wilden, Tel. 9670-321 oder per Mail: Ute.Offermann-Wilden@malteser.org.

Öcher Einkaufsdienst, Tel. 0173/8034407 oder sommerfest.h15@gmail.com.

VERSCHIEDENES

Freizeitpark auf dem Bendplatz. Fahrgeschäfte, Spielgeschäfte, Karussells und Gastronomie, ab 14 Uhr, bis 29.8., Bendplatz, Susterfeldstraße 36.

Aachener Tierpark Euregio-Zoo, 9-18.30 Uhr, www.euregiozoo.de; Obere Drimbornstraße 44, Tel. 59385.

Blutspendemöglichkeit, großer Seminarraum im Erdgeschoss, Gang C, am Aufzug C4, Flur 46, Tel. 80-80000, Infos: www.blutspende.ukaachen.de, 12.30-19.30 Uhr, Uniklinik RWTH Aachen, Pauwelsstraße 30.

AniCura Aachen - Tierärztliche Klinik Dr. Staudacher, Trierer Straße 652-658, Tel. 928660.

Methodon-Ambulanz: 8 bis 16 Uhr, Couvenstraße 6, Tel. 474810.

Priesternotruf: Tel. 60060.

Telefonseelsorge: Tel. 0800/1110111.

Frauen- und Kinderschutzhaus: Tag und Nacht, Tel. 0800/1110444 und 470450.

Infoline für Gewaltopfer: Tel. 0800/6546546 (gebührenfrei).

Weißer Ring: Tel. 0151/55164612; Gewaltopfer finden hier Hilfe, Telefon 0800/0800343.

Kindeswohlgefährdung: Notruf, rund um die Uhr, Tel. 4325151.

Elterntelefon des Kinderschutzbundes: Tel. 0800/1110550 (kostenlos), 9-11 Uhr.

Ostbelgien, Krankenhaus Eupen: Tel. 0032-87-599599.

(Alle Angaben sind ohne Gewähr.)